



rentenbank

20. Juli 2021

Programminformation – Nr. 5 / 2021

Liquiditätssicherungsdarlehen und Tilgungsaussetzungen für unwettergeschädigte landwirtschaftliche Betriebe

Sehr geehrte Damen und Herren,

in verschiedenen Regionen Deutschlands haben schwere Unwetter zu Hochwasser, Verschlammung und Erosion geführt. Die Ernte ist vielfach vernichtet. Aufgrund zerstörter Straßen und Brücken ist auch die Bewirtschaftung in einzelnen Regionen deutlich erschwert. Aus diesem Grund bietet die Landwirtschaftliche Rentenbank ab sofort Darlehen zur Liquiditätssicherung für landwirtschaftliche Betriebe an, die Schäden durch Unwetter oder Hochwasser zu verzeichnen haben.

Darlehen zur Liquiditätssicherung

Die landwirtschaftlichen Unternehmen, einschließlich des Wein- und des Gartenbaus, können Liquiditätssicherungsdarlehen bei ihrer Hausbank beantragen, wenn sie dieser im betroffenen Betriebszweig einen Ergebnismrückgang von mindestens 30 % nachweisen.

Den Ergebnismrückgang können die Betroffenen grundsätzlich auf zwei Wegen ermitteln. Zum einen können sie ihn zum Zeitpunkt der Ernte bestimmen. Dabei wird das erwartete Ergebnis dem tatsächlichen gegenübergestellt. Zum anderen können sie den Ergebnismrückgang prognostizieren. Entstehende Mehrkosten bspw. durch Neuansaat, Bodenbearbeitung, Pflanzenschutz etc. können dabei berücksichtigt werden.

Tilgungsaussetzungen

Um die betroffenen Betriebe in der teils sehr angespannten Liquiditätssituation darüber hinaus zu unterstützen, bieten wir Tilgungsaussetzungen für bestehende Förderdarlehen der Rentenbank an. Der Antrag ist ebenfalls über die Hausbank zu stellen.

Wir streben durch die Aussetzung von Tilgungen eine langfristig tragbare Lösung für die Betriebe an, sodass wir von Aussetzungen einzelner Tilgungstermine als kurzfristige Lösung absehen. Tilgungsaussetzungen können für einen Zeitraum von einem halben Jahr bis zu zwei Jahren vorgenommen werden. Es wird nur die Tilgung ausgesetzt. Zinszahlungen sind weiter zu leisten.

Bei Fragen beraten wir Sie gerne telefonisch unter 069 2107-700. Sie können auch gerne Ihre Fragen per E-Mail an programminfo@rentenbank.de richten.

Mit freundlichen Grüßen

Landwirtschaftliche Rentenbank

Andreas Euler

Dr. Klaus Hollenberg